

Anlage: Antragsformular

Antrag zur Gewährung von Zuschüssen aus der Städtebauförderung für die Modernisierung, Instandsetzung, Umnutzung und barrierefreien Gestaltung von Geschäftsflächen, Wohngebäuden und Fassaden mit Relevanz für den öffentlichen Raum sowie für die Entsiegelung privater Freiflächen und für klimagerechtes Bauen im Privatsektor der Stadt Nidda im Rahmen des Förderprogramms „Lebendige Zentren“.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Hessen und des Bundes kann die Stadt Nidda einen Zuschuss zu den Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an privaten Gebäuden sowie für die Entsiegelung privater Freiflächen und für klimagerechtes Bauen im Privatsektor innerhalb des Fördergebietes „Städtebauliches Entwicklungsgebiet Schillerstraße“ als Teilmaßnahme der städtebaulichen Gesamtmaßnahme gewähren.

Dieses Formular dient der Beantragung dieses Zuschusses. Die Antragstellung begründet grundsätzlich keinen Anspruch auf einen Zuschuss.

Eigentümer/in und Antragsteller/in

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ Ort

Telefon

Telefon Mobil

E-Mail

Lage des Gebäudes/Grundstücks für das der Kostenerstattungsbetrag beantragt wird

Straße, Nr.

PLZ Ort

Gemarkung	Grundbuch
Flur	Flurstücks-Nr.
Band	Blatt

Beginn der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme ¹

- Der/die Eigentümer/in erklärt, mit der vor genannten Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme noch nicht begonnen zu haben.
- Der/die Eigentümer/in beantragt die Genehmigung eines vorzeitigen förderunschädlichen Beginns für die Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme und begründet dies wie folgt:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

¹ Zutreffendes bitte ankreuzen - Mehrfachauswahl möglich

Inanspruchnahme weiterer Förderprogramme

- Der/die Eigentümer/in versichert, dass er/sie neben der Gewährung eines Zuschusses aus Städtebaufördermitteln keine anderen Förderprogramme (ausgenommen KfW-Förderung des Bundes) für die geplanten und beantragten Maßnahmen in Anspruch genommen hat/haben und auch nicht in Anspruch nehmen wird.
- Der/die Eigentümer/in hat/wird neben der Gewährung eines Zuschusses aus Städtebaufördermitteln andere Förderangebote für die geplanten und beantragten Maßnahmen in Anspruch genommen/nehmen.

Fördermittelgeber

Bezeichnung des Förderprogramms

Höhe der Förderung (in EUR)

Art der Förderung Zuschuss Darlehen

Soweit erforderlich sind weitere Förderprogramme bitte auf einer eigenen gesonderten Anlage darzustellen.

Zusammenstellung der zu erwartenden Ausgaben

Summe der Kostenvoranschläge/-schätzungen nach Gewerken oder Unternehmerangeboten (3 Angebote je Gewerk, das günstigste Angebot ist jeweils relevant)

Bei Eigenleistung ist der voraussichtliche Wert der eigenen Sachleistungen (Materialkosten) laut beigefügten Kostenangeboten anzugeben

Bei Eigenleistung ist der voraussichtliche Wert der eigenen Arbeitsleistungen (Stundensatz 15,00 EUR) anzugeben

Geplanter Zeitraum für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen

Die geplanten Maßnahmen sollen in folgendem Zeitraum umgesetzt werden:

Erklärung zur Vorsteuerabzugsberechtigung ¹

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir zum Vorsteuerabzug nach § 15 UstG berechtigt bin/sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir zum Vorsteuerabzug nach § 15 UstG nichtberechtigt bin/sind

¹Zutreffendes bitte ankreuzen - Mehrfachauswahl möglich

Bei Vorsteuerabzugsberechtigten benötigt die Stadt von den Bauherren eine Information über die Höhe der abzugsberechtigten Beträge, nachzuweisen durch eine Bescheinigung eines Steuerberaters.

Weitere benötigte Unterlagen zur Antragsstellung ¹

Auszug aus dem Grundbuch / Lageplan / Flurkarte

Fotos (innen und außen)

Baugenehmigung (soweit erforderlich)

Zustimmung der Stadt Nidda (soweit erforderlich)

Kostenvoranschläge/-schätzungen, Unternehmerangebote (3 Angebote je Gewerk)

Denkmalschutzrechtliche Genehmigung (soweit erforderlich)

¹ Sofern bereits diesem Antrag beiliegend, bitte ankreuzen

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des/der Eigentümers/in